



STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Allgemeines Universitätspersonal



An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-17845

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa (Ersatzkraft), Institut für Physiologie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 28.02.2023. Voraussetzungen: Abschluss einer naturwissenschaftlichen bzw. technischen Ausbildung auf Bachelor-Niveau. Erwünscht: Teamfähigkeit, sorgfältiges und eigenverantwortliches Arbeiten, Sozialkompetenz, hohes Maß an Motivation. Wir bieten spannende Projekte, abwechslungsreiche Aufgaben und ein nettes Team. Aufgabenbereich: Herstellung und Betreuung von primären Zellkulturen und Zelllinien, molekularbiologische Arbeiten, Immunhistochemie, Klonierungen, Dokumentation, Auswertung, allgemeine Laborarbeiten und -organisation.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.147,30 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17865

Juristin/Jurist, IVa (Ersatzkraft), Abteilung Recht und Compliance, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 13.02.2023. Voraussetzungen: abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften oder des Wirtschaftsrechts und absolviertes Gerichtspraktikum. Erwünscht: mehrjährige Berufserfahrung, Kenntnisse der universitären Strukturen, ausgezeichnete Englisch-Kenntnisse, vernetztes Denken, Genauigkeit, kommunikative Kompetenz, Flexibilität, Diskretion, Teamfähigkeit und Belastbarkeit. Aufgabenbereich: Prüfung, Erstellung, Verhandlung und Dokumentation von Forschungsverträgen in Deutsch und Englisch.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.711,90 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17866

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, 75 %, Universitätsklinik für Herzchirurgie, ab sofort. Voraussetzungen: Abschluss einer naturwissenschaftlichen bzw. technischen Ausbildung auf Bachelor-

Niveau. Erwünscht: Kenntnisse und Vorerfahrung in molekularbiologischen Analysen und Zellkultur sowie Interesse an kardiovaskulärer Forschung, Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit und selbstständiges Arbeiten unter Anleitung. Aufgabenbereich: molekularbiologische Analysen (Western Blot, PCR, unterschiedliche Färbemethoden, FACS ect , Durchführung Zellexperimente (funktionelle Assays, Zellisolation ect.) Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.610,48 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17883

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Neurochirurgie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 01.11.2024. Voraussetzungen: Abschluss einer naturwissenschaftlichen bzw. technischen Ausbildung auf Bachelor-Niveau, einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: labortechnische Kenntnisse in Zellkulturen, molekularbiologische, immunbiologische und biochemische Arbeitsmethoden. Aufgabenbereich: Mitarbeit bei experimentellen Methoden und bei der Laborverwaltung: Zellkultur; Molekularbiologie, Proteinbiochemie und Immunhistochemie, Erfassung, Auswertung und Dokumentation von experimentellen Daten, Organisation von technischen Abläufen im Labor. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.073,65 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17895

Personalcontrollerin/Personalcontroller, IVa, Abteilung Personal, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossenes Master-, Diplom-bzw. Magisterstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften. Erwünscht: einschlägige Berufserfahrung, ausgeprägte analytische, strategische und lösungsorientierte Vorgehens- und Verhaltensweise, selbstständige Arbeitsweise sowie ein hohes Maß an Engagement und Motivation, Belastbarkeit und Genauigkeit, Kenntnisse der universitären Strukturen, sehr gute IT-Anwendungskennntnisse und Erfahrung mit ERP-Systemen, Teamfähigkeit, vorausschauende Arbeitsweise mit einem hohen Maß an Diskretion. Aufgabenbereich: laufendes HR-Reporting, Analyse von Soll-Ist-Abweichungen und Interpretation, Entwicklung, Implementierung und Monitoring von Personalkennzahlen, Erstellung und Aufbereitung von Ad-hoc-Auswertungen, Vorbereitung und Unterstützung von/bei Entscheidungsgrundlagen im Personalwesen, Erstellung von Berichten, Weiterentwicklung bestehender Prozesse im Personalcontrolling, Mitwirkung bei bzw. selbstständige Durchführung von Projekten im HR-Bereich.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.711,90 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Eine Überzahlung ist je nach Qualifikation und Berufserfahrung möglich.

Chiffre: MEDI-17896

Juristin/Jurist, IVa, (Ersatzkraft), Abteilung Recht und Compliance, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 06.11.2023. Voraussetzungen: abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften oder des Wirtschaftsrechts. Erwünscht: Erfahrung in einer rechtsberatenden Funktion, sehr gute Kenntnisse des Zivilrechts und des öffentlichen Rechts, sehr gute Englisch-Kenntnisse, wirtschaftliches, vernetztes Denken, Genauigkeit, kommunikative Kompetenz, Flexibilität, Diskretion, Belastbarkeit. Aufgabenbereich: Bearbeitung von zivil- und öffentlichrechtlichen Fragestellungen, Erstellung, Prüfung und Verhandlung von Verträgen insb. des Drittmittelbereichs in Deutsch und Englisch, rechtliche Beratung von Projektleiterinnen/Projektleitern.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.711,90 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Eine Überzahlung ist je nach Qualifikation und Berufserfahrung möglich.

Chiffre: MEDI-17397

Systemadministratorin/Systemadministrator Health Systems, IVa, Abteilung Informationstechnologie (IT), ab sofort. Voraussetzungen: einschlägig erworbene Kenntnisse oder Nachweis der entsprechenden Berufserfordernisse. Erwünscht: idealerweise Abschluss eines naturwissenschaftlichen Studiums, sehr gute Linux/Windows/Datenbankkenntnisse, hervorragende Englischkenntnisse, Kenntnisse im Bereich HL7/HI-PAA, Teamfähigkeit, Kommunikationsstärke, Problemlösungskompetenz, strukturiert. Aufgabenbereich: Systemadministration der Systeme der Routineprojekte (Analysen im Rahmen der Patientenversorgung): Erstellung, Weiterentwicklung und Konsolidierung der Systemarchitekturen für die Umsetzung von Prozessen der Routinediagnostik, zentraler Betrieb der Systeme der Routineprojekte, Vernetzung und Schnittstellen: Förderung der Vernetzung der Nutzerinnen/Nutzer, Unterstützung der Vernetzung der Medizinischen Universität Innsbruck, Mitarbeit bei der Konzeption und Implementierung der notwendigen Schnittstellen zu den Befund anfordernden Stellen und Sozialversicherungen, Erstellung der zentralen Dokumentation sowie

Einhaltung der vorhandenen Vorgaben in Bezug auf Compliance und Akkreditierungen, Betreuung der und Kommunikation mit den Keyuserinnen/Keyusern an den Routineprojekten.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.711,90 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Eine Überzahlung ist je nach Qualifikation und Berufserfahrung möglich. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-17069

Anwendungsbetreuerin/Anwendungsbetreuer 1st Level Business Technology, IIIa, Abteilung Informationstechnologie (IT), ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene IT-Berufsausbildung, kaufmännische Ausbildung mit starkem IT-Bezug oder mehrjährige Berufserfahrung in einem ähnlichen Aufgabenbereich. Er-

wünscht: hervorragende IT-Anwenderkenntnisse, grundlegende Kenntnis von ERP Systemen (zB SAP FI, CO, HCM), hohe technische und soziale Kompetenz, gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift. Aufgabenbereich: eigenständige Problemlösung im 1st Level Support aller Anwenderinnen/Anwender der eingesetzten Business Applikationen, Aufbereitung der Anfragen zur Eskalation an den

2nd Level Support, Benutzerstammdatenpflege und Berechtigungsvergabe, aktive Mitarbeit am Ausbau der internen Knowledge Base durch die Erstellung von Dokumentation und Kurzanleitungen, Durchführung und Dokumentation von Funktionstests.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.147,30 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-17647

SAP Beraterin Inhouse/SAP Berater Inhouse, IVa, Abteilung Informationstechnologie (IT), ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossenes Master-, Diplom- bzw. Magisterstudium mit wirtschaftlichem Schwerpunkt oder Nachweis der entsprechenden Berufserfordernisse. Erwünscht: Erfahrung im Customizing von SAP (FI/CO, HCM) sowie Kenntnisse in ABAP und Workflows, Teamfähigkeit, stark ausgeprägte Kommunikationskompetenz. Aufgabenbereich: umfassende Beratung und Betreuung der Abteilungen bei der Analyse

und Optimierung der Geschäftsprozesse im Rahmen von Projekten mit IT/SAP-Bezug. Dokumentation von Anforderungen und Erarbeitung von Lösungskonzepten. Implementierung, Test und Rollout von Change Requests und Customizing. Ansprechpartnerin/Ansprechpartner für die Anwenderinnen/Anwender und Key User, sowie Mitarbeit bei der Konzeption und Durchführung von Anwenderinnen/Anwender Schulungen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.711,90 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Eine Überzahlung ist je nach Qualifikation und Berufserfahrung möglich. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-17643

Tierpflegerin/Tierpfleger, IIa, Tierhauseinrichtungen, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene Lehre Tierpflege, Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsdiensten, Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung.

Erwünscht: Sachkunde und Erfahrung im Umgang mit Tieren (insb. mit Mäusen), Teamfähigkeit, Selbstständigkeit, Verlässlichkeit, Belastbarkeit, Fleiß. Aufgabenbereich: Pflege und Versorgung der Tiere inkl. täglicher Kontrolle und Dokumentation von Allgemeinzustand und Haltungsbedingungen, Durchführung von Hygienemaßnahmen entsprechend der Vorgaben, technische Unterstützung bei der Zucht der Versuchstiere und der Durchführung von Projekten gemäß TVG 2012 inkl. Dokumentation, Unterstützung bei Health Monitoring und tierärztlichen Behandlungen inkl. Dokumentation, Organ- und Gewebeentnahmen, Unterstützung bei Lehrlingsausbildung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.899,70 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung

Bewerbungen sind bis zum 22. September 2021 unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung per E-Mail (pdf-Format) an bewerbung@i-med.ac.at zu.

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern ein Probemonat vereinbart wird. Ersatzkraftstellen sind immer an das Vertragsverhältnis der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers gebunden.

Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürgerinnen/Nicht-EU-Bürgern müssen gewährleistet sein.

Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Bewerbungsverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <https://www.i-med.ac.at/pa/docs/bewerbungsbogen.pdf> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die rechtsverbindlichen Ausschreibungen der Stellen finden Sie im Mitteilungsblatt: Studienjahr 2020/2021 - Ausgegeben am 01. September 2021 - 60. Stück, Nr. 204 unter: www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor
